

A5: Sexarbeit: Freiheit statt Stigmatisierung

ÄNDERUNGSANTRAG A5-007-3

Antragsteller*in: *Wenzel Röhsner*

Status: *Modifiziert*

Antragstext

Von Zeile 5 bis 10:

Modell nicht erreicht, im Gegenteil: es werden dadurch kriminelle Organisationen gestärkt, Sexarbeit und die praktizierenden Personen stigmatisiert.

Wir als JUNOS Wien sind auch für die Entstigmatisierung von Sexarbeiter:innen, um auch den in der Sexarbeit tätigen Menschen und deren Umfeld eine ganzheitliche und unbeschränkte gesellschaftliche Teilhabe und eine sichere Berufsausübung zu ermöglichen.

~~Wir als JUNOS Wien, die für eine offene und freie Gesellschaft eintreten, sind auch für die Entstigmatisierung von Sexarbeit, um auch den in der Sexarbeit tätigen Menschen und deren Umfeld eine ganzheitliche und unbeschränkte gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.~~

Begründung

Konsensbildung mit dem Antragssteller